
LAGERBUCH
BISSINGEN:
FRÜHMESSPFRÜNDE
SCHÜTZINGEN
1599

345

reinhard hirth
2015

Inhalt

01 Einleitung.....	3
01-01 Register über den Flecken Bissingen.....	3
01-02 Anfang.....	3
02 Beschreibung des Schützingen Hofes	3
02-01 Rechtslage	3
02-02 Besitz des Schützingen Hofes	3
02-03 Rückzinsler	7
02-04 Kaufbrief des Schützingen Hofes.....	7
03 Beschreibung des Ossweiler Pfründhofs	10
03-01 Rechtslage	10
03-02 Besitz des Ossweiler Pfründhofs	10
03-03 Weitere Zinsverpflichtungen des Ossweiler Hofes	15
03-04 Rückzinsler	16
04 Schluss	16
04-01 Summa	16
04-02 Ausblick nach 1661.....	17
04-03 Editionsbericht	18

01 Einleitung

01-01 Register über den Flecken Bissingen

<168 r>

Anfang: Folio 168

Erblicher Hofe mit den Öwigen Vnablöesigen Zinsen vnd Gülten, Järlichen vff Martini
gefallendt: Folio 169

Järlicher Vnablöeßiger Dinkel vsser ainem Hof, Järlichen vff Martini gefallendt: folio
189 <168 v>

01-02 Anfang

Vff den Drey vnd Zwaintzigsten Februarij Anno etc. Neüntzig Neüne, habe Jch,
ofternannter Gaistlicher Verwalter vnd Renovator, Johann Köhler, hernachgeschribne
beede Höf zue Bissingen an der Entz durch persönlich beysein Melichior Etzels,
Schulthaißen, Veit Volmars vnd Jörg Becken, beeden des Gerichts, wie auch der
nachgemelten Hofmayer renoviert vnd ernewert, darauf solche offendtlich Jhnen
beywesenden publiciert, dessen alles mehrgedachte Mayern ohne ainich
widersprechen angichtig vnd gestendig gewesen. <169 r>

02 Beschreibung des Schützinger Hofes

02-01 Rechtslage

Erblicher Hove mit dem Öwigen vnablöesigen Zins vnd Gülten, Järlichen vff Martini
gefallendt

Jacob Geyger zue Bissingen hat Jnnen vnd besitzt einen Hof, den Schützinger Hof
oder Streichers Hof genant, den hievor Hans Biss besessen hat, ist sein Jnhabers
Erbguet vnd der Früemeß zue Schützingen Aigenthumb, daraus zinst er bemelter
Früemeß zue Jarlicher vnablöeßiger ewiger Gült vf Martinj an wohlgeseuberter Frucht
vnd Kaufmans guet, vf sein Mayers Thennen zue wehren vnd darzuemessen, alles
new <169 v> Württemberger Landtmeß:

Rocken ailf scheffel, vier Symerj, Dinkel zwelf scheffel, sechs Symerj, Habern
vierzehen scheffel, ain vierling, Erbis ain Symerj, anderhalben vierling, Linsen ain
Symerj, anderhalben Vierling.

Jdem:

Rocken 11 schfl. 4 Srj., Dinkel 12 schfl. 6 Srj., , Habern 14 schfl. 1 Vlg., Erbis 1
Syrj 1½ Vlg., Linsen 1 Syrj 1½ Vrlg. <170 r>

02-02 Besitz des Schützinger Hofes

Güeter Jn solchen Hove gehörig

40-D Ain Behausung, Hofraitin vnd Schewren mit aller zuegehördt vnd
gerechtigkeit, zwischen der Widumb vnd den Lorchhaimern Hofäckern gelegen,
Stosst oben vf den Oßweyler Hofacker, auch Conrad Ruckenbrot vnd vnden vf die
Allmaidt gassen.

Äcker Jn der Oberrn Zelg

40-O-01 Anderhalb Morgen Ackers hünder der vorgemelten Hofraithin, <170 v> zwischen der Widumb vnd den Lorchhaimer sechs Morgen Ackers gelegen, Stoßen oben vf den Obweyler Hofacker vnd vnden an vorgeschriben Hofäcker.

40-O-02 Zween Morgen Ackers, bej dem Oberrn Veldt, zwischen Fabian Großen vnd der Anwenden gelegen, Stoßen hünden vf Enderis Brackenheimers wisen vnd vornen vf Hans Möglingers Acker.

40-O-03 Anderhalb Morgen Ackers, hünder erstgeschribnem Acker, zwischen Conradt Liechtenstains Erben vnd Hans <171 r> Möglingern gelegen, Stoßen oben vf Fabian Großen vnd vnden an Hans Brackenheimern.

40-O-04 Zween Morgen Ackers, ob dem Bentzen Rain, zwischen Jörg Schellen vnd Jung Jörg Becken ain: vnd anderseits Jörg Gloßen gelegen, stoßen vornen vf den Obweyler Hofacker vnd hünden vf Jörg Merklin.

40-O-05 Ain Morgen Ackers, ob dem Bentzen Rain, zwischen dem Widumb Acker vnd Michel Schmollenweins Erben gelegen, Stosst hünden vff Hansen <171 v> Brackenheimer vnd vornen vf Enderis Brackenheimers wittib.

40-O-06 Sechs Morgen Ackers, vf dem Hohen Calmat, zwischen Sander Glocken vnd Jung Jörg Becken gelegen, Stosst hünden vf die Allmaindt vnd vornen vf Hans Glocken.

40-O-07 Drey Viertel Ackers, Jn Creütz Äckern, zwischen dem Obweyler Hofacker vnd der Anwenden gelegen, Stoßen oben vf David Schellen vnd vnden vf Hansen Möglingern. <172 r>

40-O-08 Ain halben Morgen Ackers, auch Jn Creütz Äckern, zwischen Bernhardt Tenger vnd Michel Fürderers Kindt gelegen, Stosst oben wider vf Bernhardt Tenger vnd vnden vf Veit Volmar.

40-O-09 Ain halben Morgen Ackers, Jm Hecken Äckerlin, zwischen Thoma Hofacker vnd Mathis Brackenheimer gelegen, Stoßt hünden vf die Allmaindt vnd vornen vf David Schellen.

40-O-10 Fünf Morgen vngefährlich Ackers Jn Fuchsschwentzen, zwischen Thoma Hofacker vnd dem gewandt Weingarten gelegen, Stoßen oben vf den Remmicker Rain, vnd vnden an Bissinger Vichweeg. <172 v>

Jn der Mittlen Zelg

40-M-01 Ain halben Morgen Ackers vnd Garten, Jst Jetz alles ein Krautgart, hünderm Linden Garten, zwischen Martin Fürderer vnd Hans Brackenheimers Krautgarten gelegen, Stosst vornen vf des Flecken Krautgärten vnd hünden vf des Hayligen Hofacker.

40-M-02 Ain Morgen Ackers vngefährlich, vnderm Asperger weeg, zwischen Endris Rieber vnd Hans Brotbecken gelegen, Stosst oben vf den Asperger weeg vnd vnden vf Jörg Glossen Acker. <173 r>

40-M-03 Anderhalb Morgen Ackers vngefährlich beim Vnholden Böhmlin, zwischen Matheus Brackenheimer vnd dem Allmaidt weeg gelegen, Stoßen herein vf den Lorchheimern Hofacker vnd hünaus vf Martin Schneiders Erben.

40-M-04 Anderhalb Morgen Ackers Jn der Eyssershalden, zwischen Hans Möglinger vnd Marx Großen gelegen, Stoßen oben vff Xander Schellen vnd vnden vf Hans Glocken.

40-M-05 Ain Morgen, ain Viertel vngefährlich Ackers, ob der Eyssers Halden, <173 v> zwischen Thoma Hofacker vnd Bernhardt Tenger gelegen, Stoßen hünden vnd vornen an Oßweyler Hofacker.

40-M-06 Zween Morgen vngefährlich Ackers vnderm Thammer weeg, zwischen dem Schmidt von Thamm vnd Hans Glocken, auch Hans Brackenheimer gelegen, Stoßen oben vf bemelten Thammer weeg vnd vnden vf Caspar Stenglins graben Acker.

40-M-07 Drey Viertel vngefährlich Ackers, mitten Jm Veldt, zwischen Dyonisio Fürderers Erben vnd Hans Brackenheimer gelegen, <174 r> Stoßen oben vf Jung Jörg Becken vnd gedachten Hans Brackenheimer.

40-M-08 Ain halben Morgen Ackers, ob dem Thammer weeg, zwischen dem Oßweyler Hofacker vnd der Anwenden gelegen, Stoßen herein vf Matthiße Volmar vnd hinauß vf Melchior Etzel.

40-M-09 Anderhalb Morgen Ackers vngefährlich, vnderm Groninger weeg, zwischen Hans Brackenheimer vnd Caspar Stenglin gelegen, Stoßen oben vf den Hayligen <174 v> Acker vnd vnden vf David Schellen.

40-M-10 Ain Morgen vngefährlich Ackers Jm Grund, zwischen Martin Schneiders Erben vnd Michel Dürrmayers Erben von Thamm gelegen, Stoßen herein vf Hans Kleinen wittib vnd hinauß vf Hieronymum Guetjahr.

40-M-11 Anderhalb Morgen vngefährlich Ackers dahünden Jm Grundt, zwischen dem Thammer, auch Bissinger Vndermarkhtung vnd einem von Thamm gelegen, Stoßen oben vf Caspar Stenglin vnd vnden <175 r> vf Matheus Brackenheimer.

40-M-12 Sechs Morgen vngefährlich Ackers, auch Jm grundt, zwischen Bernhardt Tenger vnd Sigmar Mayern gelegen, Stoßen hünaus vf Veit Volmar vnd herein vf den Hayligen Acker.

40-M-13 Zween Morgen Ackers vf der Reuth, zwischen Caspar Stenglin vnd Hansen Volmars Erben gelegen, Stoßen herein vf des Hayligen Hofacker vnd hünden vf Caspar Stenglin vnd Lorentz Schneidern. <175 v>

In der Vndern Zelg

40-U-01 Ain Morgen vngefährlich Ackers Jm Hammerschlag, zwischen dem Ossweyler Hofacker vnd Conradt Ruckenbrot gelegen, Stoßen oben vf den Lehenmann selbs vnd vnden vf die Aal.

40-U-02 Ain Morgen Ackers vf dem Katzenbühel, zwischen Werner Zeiterlin vnd Conrad Ruckenbrot gelegen, Stost vornen vf die Allmaindt vnd hünden vf gemelten Ruckenbrot.

40-U-03 Ain halben Morgen Ackers vf der Schleifgrueben, zwischen Hans <176 r> Kleinen vnd des Hayligen Hofacker, Stosst hünaus vf den Lorchhaimer Hofacker vnd herein vf Melchior Schneiders Erben.

40-U-04 Zween Morgen Ackers Jn Rehen Äckern, zwischen Melchior Etzel Schuldthaißen vnd Thoman Hofacker gelegen, Stoßen oben vf Bastian Theissers Erben vnd vnden vf Hans Fürderers wittib.

40-U-05 Anderhalb Morgen Ackers zue Hohenbrunnen, zwischen dem Widumb vnd dem gewendt gelegen, Stoßen oben vf den Lorchhaimer Hofacker vnd vnden vf Conradt Ruckenbrot. <175 v>

40-U-06 Zween Morgen Ackers vf Rüdern, hünderm Bissinger Holtz, zwischen Michel Visenhäußers wittib vnd Jung Wolff Glocken gelegen, Stoßen vornen vf den Waldt vnd hünden vf Lorentz Schneidern vnd Melchior Etzel, Schuldthaißen.

40-U-07 Drey Morgen vngefährlich Ackers, Jm Falcken Acker, zwischen dem Bissinger Holtz vnd sein Gültmans aigen Acker gelegen, Stoßen hinaus vf den Lorchheimer Hofacker vnd herein vf Hans Volmarn.

40-U-08 Drey Morgen vngefahr bej den Spützingen Böhmen, zwischen Hans Fürderers wittib <177 r> vnd Lorentz Schneidern gelegen, Stoßen oben vf Bissinger Holtz vnd vnden vf den Widumb Acker.

40-U-09 Anderhalb Morgen Ackers vngefährlich ob der Brandthalden, zwischen Jörg Glossen vnd Michel Backen gelegen, Stoßen hinauf vf Matthis Volmar vnd herein vf David Schellen.

40-U-10 Drey Morgen vngefährlich Ackers am Thammer Pfadt, zwischen dem Widumb Acker vnd Jacob Wendlingern gelegen, Stoßen oben vf Veit Volmar vnd vnden vf Jung Jörg Backen. <177 v>

Wisen, Jn disen Hove gehörig, namblich:

40-P-01 Zween Morgen vngefährlich wißen, oben an Calmars Furth, zwischen der Entz vnd Marx Schneidern gelegen, Stoßt oben vf Conradt Liechtenstains Erben vnd vnden vf Hans Brackenheimers wißen.

40-P-02 Vierthalb Morgen wißen am Bergamer Furth, zwischen der Widumb, genant

Kißelwißen, vnd Matheus Volmarn gelegen, Stoßen oben vf den Rappen Acker vnd vnden an die Entz. <178 r>

40-P-03 Vier Morgen vngefährlichen wißen, vnder der Furgkhgassen, zwischen dem Aalwasser vnd dem Allmaindt weeg gelegen, Stoßen oben wider vf bemelten Allmaindt weeg vnd vnden vf Enderis Fürderers Erben vnd Jacob Herrenmann.

02-03 Rückzinsler

So zinst widerumb Jn disen Hove gehörig:

40-RZ-01 David Schell, hiebevorn Dionisius Fürderers Kündt, zinst widerumb Jn disen Hove gehörig, Järlichen vf Martinj <178 v> Jedem Jnhaber dises Hofes zu antwurten, vßer seinem Haus, Schewrn vnd Hofraitin, zwischen Laux Schmidens Erben vnd Jörg Hörnlin gelegen, Stosst vornen an die gassen vnd hünden wider an Jörg Hörnlin, württemberger siben schilling.

02-04 Kaufbrief des Schützinger Hofes

Vnd ist vmb Jetz vorgeschribenen Hof ein Kauf vnd Vertigungs brief besigelt, endtgegen, mit sondern darin vermeldten Freyhaiten etc. Derselbige von wort zue wort, als nachstehet, lautend:

Wier, dise Nachgeschribene mit Namen Hans vnd Conradt von <179 r> Sachsenheim, Gebrüedere, bekennen vnd thon kundt allermeniglichem mit disem ofnen Brieve, daß wir für vns vnd vnser Bruder Bernhardts seeligen Kündt, der Vormünder wier seyen, vnd für all vnser vnd Ihre Erben vnd Nachkommen eines rechten, redlichen, steeten, ewigen, vnwiderkomblichen Kaufs verkauft vnd zue kaufen gegeben haben; alsdann ein Jetlicher Kauf billich von rechts weegen craft vnd macht hat vnd haben solle, an allen enden vnd stetten, vor aller Rechten vnd Gerichten, Gaistlichen vnd weldtlichen.

Vnd geben auch zue kaufen mit rechter wissendt <179 v> Jn Craft dises Briefs, dem Ersamen Gaistlichen Herrn Hansen Wechtern, Früemeßern zue Schützinger, vnd allen seinen Nachkommen, Pfröndern vnd derselben Pfrundt vnsern freyen vnd ewigen Hove zue Bissingen, als den Jetz pawet Claus Vrbecher, mit allen seinen rechten, gewohnheiten vnd zuegehörden, nichtzit daran vßgenommen, geeth zue rechter Hofgült sibenzehen Malter Rockens, sibenzehen Malter Dinkels, sibenzehen Malter Haberns, zwej Symerj Erbis vnd zwej Symerj Linsen, auf ein Jeglichen Sanct Martins Tage, vnd ist sonsten gantz frey, aigen, vn bekümbert Steür, <180 r> Schatzung, Frohndienst vnd aller vfsatzung, vnd ledig, vnversetzt. Das sagen wier bey guethen träwen, an rechter Aydt statt. Vnd darzue vier Malter Dinkels Järlicher Gült vßer der Pfröndt hof von Oßweyl, als den Jetz pawet der Steltzer vnd Killio von Bissingen.

Vnd Jst diser Kauf beschehen vmb dreyhundert vnd sechtzig Gulden gueter Landwehrung, der wir von den obgeschribnen Pfrönder von derselben Pfröndt wegen also paar Jn vnser Handt vßgericht, bezahlt vnd gewerth seind, damit wir vnsern <180 v> schaden fürkommen vnd frommen geschafft han, daran vns

wohlbenüegt.

Hierauf haben wier obgedachte Verkäufern für vns, vnsers Brueders Bernhardts seeligen Kündt, vnser vnd Ihre Erben vnd Nachkommen, demselben Pfründtner, allen seinen Nachkommen vnd derselben Pfründt den vorgenanten Hofe, darvon Jn Järlichs vf ein Jeglichen Sant Martins tag oder ohngefährlich Jn den nechsten vierzehen tagen darnach zue rechter Hofgült sibenzehen Malter Rockens, sibenzehen Malter Dinkels vnd sibenzehen Malter Haberns, zwey Symerj Erbis vnd zwey Symerj <181 r> Linsen zue Bissingen, Jn der Schewrn vf dem Thenn, recht Kaufmans guet, Gröninger Meeß, samenthaft, von einem Haufen zuemahl gemeßen vnd gegeben werden solle, mit allen seinen Rechten, gewohnheiten vnd zuegehördten für frey aigen, vn bekümbert Steür, Schatzung, Frohndienst vnd aller vffsatzung, vnd darzue vier Malter Dinkels Järlicher Gült vßer der Pfrundt Hove von Oßweyl, als vorstehet, Jetz Ingehendts vnd Er Pflichts lediglich von vnd vßer vnsern Handen, gewalt vnd gewehr Jn der vorgenanten Pfrönder Händt <gewalt vnd gewehr> gegeben, vnd geben Jn <181 v> auch also denselben Hove, mit den benanten Gülten vnd die vier Malter Dinkels Järlicher Gült, mit rechter wissendt, Jn Craft dis Briefs. Vnd setzen vns, vnsers Brueders Bernhardts seeligen Kündt, vnser vnd Ihre Erben vnd Nachkommen daraus vnd die vorgenante Pfröndner von derselben Pfrundt wegen dar Jn Jn recht nutzlich besess, mit allen worten vnd werken, die von Rechts oder gewohnheit wegen darzue gehören sollen oder mögen, daß sie hinfüro denselben Hove, mit allen Nutzungen, rechten, gewohnheiten vnd zuegehördten, vnd <182 r> die vier Malter Dinkels Järlicher Gült Jnhaben, nutzen, nießen, gebrauchen, besitzen, besetzen vnd entsetzen, damit gefahren, thon vnd lassen sollen vnd mögen, als mit anderen der Pfrundt aigen Güetern, wie Jhn füegt, ohne vnser, vnd vnsers Brueders Bernhardts seeligen Kündt, all vnser vnd Ihre Erben vnd meniglichs von vnserwegen Jrrung, Hündernus vnd widerred:

Vnd wier verzeihen vns auch des vorgenanten Hofes, mit allen seinen Nutzungen, rechten, gewohnheiten vnd zuegehördten, auch der vorgeschribenen vier Malter Dinkels Järlicher <182 v> Gült für vns, vnsers Brueder Bernhardt seeligen Kündt, all vnser vnd Ihre Erben vnd Nachkommen, gantzlich, leiterlich vnd ewiglich, Jn Craft dis Briefs, kein widerforderung noch Ansprach daran vnd darnach nimmermehr zue haben noch erlangen, mit oder ohne Gericht, Gaistlichen oder Weltlichen, Jn Keiner weiß.

Vnd gereden vnd versprechen bey gueten trewen, an Aydts statt, für vns, vnsers Brueders Bernhardts seeligen Kündt, vnser vnd Ihre Erben vnd Nachkommen, den vorgenandten Pfröndnern von derselben Pfrundt wegen, <183 r> solchen Hove mit allen Nutzungen, rechten vnd gewohnheiten vnd zuegehördt, vnd die vier Malter Dinkels Järlicher Gült zue fertigen, zu verstehen vnd zu versprechen, für all rechtliche Ansprach vnd für ledig, vn bekümbert, frey aigen Guet, als vnser Vatter seelig vnd wir bißhero herbracht, Ingehabt vnd genossen haben, nach Stattrecht, aigens recht, Landrecht vnd mitrecht, ohne Jhren schaden, so dick es noth beschicht.

Thätten aber wür solche vertigung vnd versprechung nit, so Jhnen eintrag vnd Jrrung daran geschehe, was sie dann <183 v> des schaden nemmet, den sie ohngeschworen mit schlechten worten gesprochen möchten, glauben wür Jhnen ohn alles rechtigen gantz bekeren vnd vßrichten, ohne Jhren schaden, als dick es Not

geschicht.

Vnd dessen alles zue gueter sicherheit, so haben wir zue vns, vnsers Brueders Bernhardtts seeligen Künden, vnsern vnd Jhren Erben, den vorgenannten Pfründttern vnd Jhren Nachkommen zue rechter vertigs Pürgen gesetz die Erbaren, weisen Schulthaiß vnd Richter zue Großen Sachsenheim, für sie, Jhre Nachkommen Schulthaisen vnd <184 r> Richtern, die an Jhr statt gesetzt werden, mit geding, wa Jhnen solche Vertigung Jn vorgeschribner weiß nit geschehe, wann den darnach, Jber Kurtz oder lang, wier, vnsers brueder Bernhardtts seeligen Kündt, vnser vnd Jhr Erben vnd die Jetzgemelte Schulthaiß vnd Richter vnd Jhr Nachkommen, all oder ein theil, mit Potten oder Briefen, zue Haus, zue Hofe, oder mundtlich gemahnt würden, dieselben gemanten sollen, bey gueten trewen, an Aydts statt, Jn den nechsten acht tagen nach der ersten Mahnung vnser Jetlich ein Knecht mit einem laistbarn Pferdt vnd die genannten Schulthaiß vnd <184 v> Richter mit aigen Leiben gehn Vayhingen, Jn einem offnen Gastgeben Haus, das Jhn benendt würdt, vnd sollen darinnen laisten vnd keiner die laistung verziehen vff den Andern vnd recht gesellschaftt halten, darvon nit lassen, so lang vnd vihl, bis Jhnen vertigung nach aller Notturft ohne Jhren schaden geschehen were, vnd als dick ein Pferdt Jn der laistung abgienge oder verlaist würdt, sollen wir ander laistbar Pferdt wider Jn laistung stellen, Jn vorgeschribener weis.

Wehr auch, <185 r> das solliche vertigung verzogen würdt vnd Jn zweyen Monaten nit geschehe, wier laisten oder nit, so hetten dieselbigen Pfrondtner vnd meniglichs, wer Jhn helfen wöllt, gewalt vnd guet recht, das sie mögen vnser verkäufer, vnser Erben, auch ihr Jetzgenanten Pürgen vnd Jhre Nachkommen Pfandleüt, gueth, renth vnd Gülten, Jn Stätten, Dörfern, Schössern, vf dem Landt, ligendts vnd fahrendts, Jn gemein oder Jn sonderheit nötigen, pfenden, beschedigen, angreifen, mit gewalt, ohne oder mit recht, Gaistlichen oder <185 v> weltlichen, wie Jhn befügt, wa sie das ankommen mögen, vnd mögen das versetzen, verkaufen oder Jnbehalten, damit gefahren, thon vnd lassen, als mit andern der Pfrundt aigen Güetern, vngefrevelt, so dick vnd vühl, bis Jhnen vollkommen vertigung vnd bekerung nach dis briefs Laut ist geschehen, ohne Jhren schaden. Vnd solt vns, vnser Erben vnd die Pürgen vnd Jhre Nachkommen guet, Pfandleüt, Renth vnd Gült hierwider nit schürmen, befrieden noch helfen, kein gebot oder verbot, kein Gericht, Gaistlichs noch weltlichs, gloit, Freyheit, noch <186 r> Jchtzet anders, das Jetz ist, Je ward oder Jn künffigen Zeiten erdacht oder vfgesetzt werden möcht, Jn kein weiß vngefahrlich.

Vnd wier, dise vorgeschriben Schuldthaiß vnd Richtere zue Großen Sachsenheim, bekennen vns diser Bürgschaft vnd laistung für vns vnd alle vnser Nachkommen, die an vnser Statt kommen vnd gesetz werden, vnd globen bey gueten trewen, das alles zue halten vnd zue thon, getrewlich, vngefahrlich. Alle Articul Jn disem brief begriffen, gereden <186 v> vnd versprechen wier obgenanten verkäufer für vns, vnsers brueder Bernhardtts seeligen Kindt, vnser, Jhr Erben, vf vnser gueten trew, an Aydt statt, wahr, steet vnd vöst zue halten vnd zue thon, ohne all eintrag vnd widerredt vnd darwider nit zue sein, zue thon noch schaffen gethon werden, durch vns selbs noch Jemandt Anders, vnd die vorgeschribnen Pürgen von der Pürgschaft vnd laistung zue ledigen vnd zue löesen, ohne Jhren schaden, alle geuerden hier Jnnen ausgeschaiden.

Vnd des alles zue wahrem Vrkundt vnd gezeügnus, so haben wier obgenandte zween verkäufer, <187 r> Hans vnd Conradt, für vns, vnsers Brueder Bernhardts seeligen Kündt, vnser vnd Jhre Erben vnd Nachkommen, vnser Jeglicher sein aigen Jnsigel offendtlich gehenkt an disen brief vnd darzue gebeten die frummen vnd vösten Wilhelm vnd Schwartzfritzen, den Jungen, beede von Sachsenheim, vnser Vettern, das Jhr Jeglicher sein aigen Jnsigel zue gezeügnus der obgeschriben ding zue den vnsern auch gehenkt haben, an disen brief.

Des wier Jetzgeschriben Zween, Wilhelm vnd Schwartzfritz, vns bekennen, doch vns ohn schaden.

Vnd wier, die obgeschriben Schulthais <187 v> vnd Richtere zue Großen Sachsenheim, weil wier aigen Jnsigels nit haben, so haun wier fleißig gebeten die Vösten Juncker Rienhardt von Newhausen, den Eltern, vnd Hansen von Münchingen, vnser liebe Junckhern, das Jhr Jeglicher sein aigen Jnsigel zue gezeügnus der geschribnen ding, vns vnd vnser Nachkommen damit zue besagen, offendtlich gehenkt hat, auch an disen brief.

Das wier, die Jetzgeschriben Zween, Rienhardt vnd Hans, vns deren besigelung von Jhr Gebet wegen gethon haun, doch <188 r> vns ohne schaden.

Geben am Montag vor dem Hayligen Pfingstag, von Christj Geburt vierzehen hundert sechtzig vnd acht Jahr.

Diser Brief ligt bey andern dero Früemeß briefen. <188 v: leer, 189 r>

03 Beschreibung des Ossweiler Pfründhofs

03-01 Rechtslage

Järlicher vnablöesiger Dinkel vsser den nachgemelten Hove vnd Güetern, Järlichen vff Martinj gefallendt, etc.

Georg Flein zue Bissingen hat Innen vnd besitzt einen Hof daselbsten zue Bissingen, der Oßweiler Hof genandt, der ist sein Inhabers Erbguet vnd vor Jahren von Gregorius Fleins, alten Schulthaißen, wittib alda besessen gewesen, daraus hat er hievor dero Früemeß zue Järlicher vnablöesiger Gült, wohl-geseüberter Frucht vnd Kaufmans gueth gezinst, geraicht vnd geben, vier Malter <189 v> Dinkel alt Gröninger Meß, die thon New Landtmeß drey scheffel, so man hünfüro vf Martinj raichen vnd beim Hofman vf dem Thenn zue Bissingen empfahen solle, alles wohl-geseüberter Frucht vnd Kaufmans gueth.

Jdem.

Dinkel New Landtmeß: 3 schfl.

03-02 Besitz des Ossweiler Pfründhofs

Hernach volgendt die Güeter Jn den genandten Hove gehörig, welche also von Hofleüthen angezaigt worden. <190 r>

01-D Ain Behausung, Scheuwren, Hofraitin vnd Garten, aneinander, oben Jm Dorf, zwischen Michel Wägern vnd Michel Schmollenwein gelegen, Stosst oben vnd vnden vf die Allmaidt.

Äcker Jn der Oberrn Zelg

01-O-01 Drey Morgen vngefährlich Ackers, hünden der Kürchen, zwischen Hans Volmar vnd Jörg Becken gelegen, Stoßen oben vf den Remmicker weeg vnd vnden an Widumb Acker. <190 v>

01-O-02 Drey Morgen Ackers daselbsten, zwischen Hans Volmar vnd Sigmar Mayern gelegen, Stoßen oben vf den Widumb Acker vnd vnden vf den Remmicker weeg.

01-O-07 Anderhalb Morgen Ackers an Bergamer furth, zwischen der gemeinen Allmaidt vnd dem Widumb Acker, wenden gegen dem Dorf hinein vf Hans Brackenheimer vnd Stoßen mit dem Spitzen wider vf gemelte Allmaidt.

01-O-06 Drey Morgen vngefährlich Ackers vnd wisen, Jn der Aw, <191 r> zwischen Hansen Wennagel vnd Conrad Liechtenstein gelegen, Stoßen oben vf Thoman Hofacker vnd Hans Hewstetters, vnden vf Michel Schellen vnd Lienhardt Schneiders Kündler.

01-O-05 Zween Morgen Ackers Jm Burgweeg, zwischen Jung Hans Fürderers wittib vnd Hans Brackenheimer gelegen, Stoßen oben vf Hans Möglinger, vnden vf Thoman Hofacker.

01-O-08 Ain Morgen Ackers, vf der Höhe, zwischen Conradt Ruckenbrot vnd dem gewandt gelegen, Stosst hünden vf den Schützinger <191 v> Hofacker vnd vornen an Lorchheimer Hofacker.

01-O-10 Ain Morgen Ackers Jm Langlocher weeg, zwischen Martin Großen vnd David Schellen, Stosst oben vf bemelten weeg vnd vnden vf den Widumb Acker.

01-O-11 Zween Morgen Ackers ob dem Seehe, zwischen Hans Glocken vnd dem widumb Acker gelegen, Stoßen hünden vf Conrad Ruckenbrot vnd vornen vf Xander Glocken.

01-O-12 Anderhalb Morgen Ackers daselbsten, zwischen Hans Brackenheimer vnd dem widumb Acker <192 r> gelegen, Stoßen oben vf Fabian Großen vnd hünden vf Jörg Merklin.

01-O-13 Drey Viertel vngefährlich Ackers, Jn Creütz Äckern, zwischen dem Schützinger Hofacker vnd Bernhardt Tenger gelegen, oben vf David Schellen vnd vnden vf Hans Möglinger stoßend.

01-O-09 Ain Morgen Ackers bey dem Hohen Creütz, zwischen Jhme Gültmann selbs vnd Martin Schneiders Erben, Stoßen oben vf Hans Möglinger vnd vnden vf den Gröninger weeg. <192 v>

01-O-15 Ain halben Morgen Ackers, gegen dem Dorf herein, zwischen Jörg Bockel vnd dem Gewandt, Stosst oben vf Hans Möglinger vnd vnden vf den Gröninger weeg.

01-O-03 Zween Morgen vngefährlich ob der Keltern, zwischen dem Lorchheimer Hofacker vnd Hans Zwackern gelegen, Stoßen oben vnd vnden vf den Lorchheimer Hofacker.

01-O-04 Ain halben Morgen Ackers daselbsten, zwischen der Anwenden vnd Melchior Etzeln, Schulthaißen, Stosst vornen <193 r> vf Marx Schneidern vnd hünden vf Conradt Ruckenbrot.

01-O-14 Vier Morgen Ackers Jn der Eckhersherdt, zwischen Bissingen Almaindt vnd der Anwenden gelegen, Stoßen hünden vnd vornen vf die Thammer Acker.

01-O-16 Ain Morgen vngefährlich Ackers zue Hohenbrunnen, zwischen Besigheimer Straaßen vnd der Anwenden Ackern gelegen, Stoßen oben vf Gall Eberlins Erben vnd vnden vf Jörg Meckhessers Erben. <193 v>

Jn der Mittlen Zelg

01-M-01 Ain Morgen Ackers hünderm Lindengarten, zwischen Oßwaldt Wunderern vnd Michael Schellen gelegen, Stost oben vf Melchior Schneiders wittib vnd vnden vf Jörg Gloßen.

01-M-02 Anderhalb Morgen Ackers, vff der Lantel, zwischen Hans Volmarn vnd den Widumb Äckern gelegen, Stoßen oben vf genante Lantel vnd vnden an Laux Schmidts Erben.

01-M-08 Drey Morgen am Groninger weeg, zwischen dem Widumb <194 r> Acker vnd gemeltem weeg, Stost herein vf den Widumb Acker vnd hinaus vf David Schellen.

Nota: dise drey Morgen Ackers seyen Jn voriger alten Erneuerung nit, sondern allererst Jn Jetziger beschehenen diser Erneuerung funden worden, dargegen sollen drey Morgen vngefährlich Ackers am Thammer weeg, darvon gehören, Jnmaßen darbey verzeichnet.

01-M-03 Ain halben Morgen Ackers, wendt gegen dem Lantel hinein, zwischen dem Widumb vnd des Hailigen Hofacker gelegen, Stoßen oben vff bestimbte <194 v> Lantel vnd vnden vf Hans Möglinger.

01-M-04 Ain halben Morgen vngefährlich Ackers Jn der Höhe, zwischen Conradt Ruckenbrot vnd der Anwenden gelegen, Stosst oben vf den Lorchheimer Hofacker vnd vnden vf Hans Glocken.

01-M-05 Anderhalb Morgen vngefährlich Ackers beim Vnholden Böhmlin, zwischen Ludwig Volmar vnd Jörg Schellen gelegen, Stoßen oben vf Conradt Ruckenbrot vnd

vnden vf Enderis Tengens wittib.

01-M-06 Neünthalben Morgen vngefährlich Ackers, vnderm Thammer weeg, <195 r> Jn der Eissers Hälde, zwischen David Schellen vnd Thoman Hofacker, auch Elias Schmollenwein gelegen, Stoßen hinaus vf den Gültgeber selbs vnd herein vf David Schellen vnd Hans Glocken.

01-M-14 Acht Morgen vngefährlich Ackers ob dem Lochlin, zwischen dem Widumb Acker vnd Bernhardt Tenger, auch Hans Möglingern gelegen, Stoßen hinaus vf Jörg Becken vnd Hans Schneidern vnd herein vf Hans Glocken vnd Hans Brackenheimer.

01-M-10 Anderhalb Morgen Ackers am Thammer weeg, zwischen Enderis Tengens wittib vnd Veit <195 v> Volmarn gelegen, Stoßen hünden vf Marx Schneidern vnd vnden vf den Widumb Acker.

01-M-11 Drey Morgen vngefährlich Ackers, vnderm Thammer weeg, zwischen dem Widumb Acker vnd der Anwenden gelegen, Stoßen oben vf Hans Brackenheimer vnd vnden vf Bernhardt Tengern.

Nota: obwohl dise drey Morgen Ackers Jn hievoriger alten Erneuerung inseriert gestanden, sollen sie doch des Hofmayers Anzaigen nach, nit Jn disen Hof, sondern dagegen andere drey Morgen in diser Zelg am Gröninger <196 r> weeg, wie darbey verzeichnet, gehören. etc.

01-M-07 Ain Morgen vngefährlich Ackers, auch vnderm Thammer weeg, zwischen Thoman Hofacker vnd Jörg Christen Erben, Stosst oben wider vf Georg Christen Erben vnden vf Michel Schellen.

01-M-09 Ain Morgen Ackers, wendt vf bemelten Thammer weeg, zwischen Ludwig Brackenheimers wittib vnd Enderis Riebern gelegen, Stosst oben vff den Thammer weeg vnd vnden vf Caspar Stenglins Graben Acker. <196 v>

01-M-12 Drey Viertel Ackers ob dem Thammer weeg, zwischen dem Schützingen Hofacker vnd Hans Fürderers wittib gelegen, Stoßen hinaus vf Melchior Etzeln, Schulthaisen, vnd herein vf Matheus Volmarn.

01-M-13 Vierthalb Morgen vngefährlich Ackers, Jn der Eckhers Herdt, zwischen des Hayligen Hofacker vnd den Anwandt Ackern gelegen, Stoßen herein vf Thoma Hofacker vnd hinaus vf Thammer wisen.

Jn der Vndern Zelg

01-U-01 Drey Viertel Ackers Jm Hammerschlag, zwischen dem Schützingen <197 r> Hofacker vnd Hans Brackenheimern gelegen, Stoßen oben vf Hans Fürderers wittib vnd vnden vf die Aal.

01-U-02 Anderhalb Morgen Ackers, vf dem Spitz, zwischen Enderis Brackenheimers wittib vnd Hansen Brackenheimer, Stoßen oben vf Hans Glocken vnd vnden vf den Lorchheimer Hofacker.

01-U-03 Fünf Morgen vngefährlich Ackers beim vnholden Böhmlin, zwischen Veit Volmar vnd der Gänßlins wisen, oben vf den Aspergerweeg vnd vnden vf die Allmaidt stoßendt. <197 v>

01-U-04 Drey Morgen Ackers beim Stumppen Böhmlin, zwischen Veit Volmar vnd des Gültgebers selbs Acker gelegen, Stoßen oben vf den Asperger weeg vnd vnden vf des Hayligen Hofacker.

01-U-05 Ain Morgen Ackers vnderm mitteln weeglin, zwischen Hans Schellen vnderm Berg vnd Jörg Stollen gelegen, Stoßt hünden vf Thoma Hofacker vnd vornen vff Enderis Riebnern.

01-U-10 Drey Morgen vngefährlich Ackers vnden an Asperger weeg, zwischen dem Lorchheimer <198 r> Hofacker vnd Martin Fürderern gelegen, auch Jörg Stollen, Stoßen oben vf bemelten Lorchheimer Hofacker, vnden vf Michel Bocken.

01-U-11 Drey Morgen Ackers, auch vnderm Asperger weeg, zwischen Mathis Volmar vnd dem Widumb Acker, Stoßen oben vf Jörg Schellen vnd vnden vf Melchior Etzeln, Schulthaißen.

01-U-06 Zween Morgen Ackers ob dem Asperger weeg, zwischen Conradt Schneidern vnd dem Lorchheimer Hofacker, Stosst oben vf Mathis Volmar, vnden vf alt Martin Schneiders Erben. <198 v>

01-U-07 Ain Morgen Ackers gegen der Straßen ziehendt, zwischen dem Lorchheimer Hofacker vnd Conradt Ruckenbrot gelegen, Stost hünden vf David Schellen vnd vornen vf den Schützingen Hofacker.

01-U-12 Dritthalb Morgen vngefährlich Ackers hünderm gemeinen Bissinger Holtz, zwischen Bernhardt Tenger vnd Michel Schellen gelegen, Stoßen oben vf den gemeinen Waldt vnd vnden vf Hans Glocken.

01-U-13 Zween Morgen vngefährlich Ackers an der Braiten Egardten, <199 r> zwischen Conrad Ruckenbrot vnd Jörg Bittenfeldern gelegen, Stoßen hünden vf gemeinen Waldt vnd vornen vf Hans Glocken.

01-U-14 Anderhalb Morgen Ackers vngefährlich am Marpacher weeg, zwischen dem Widumb Acker vnd Hans Volmarn, oben wider vf den Widumb Acker vnd vnden vf gedachten Marpacher weeg stoßendt.

01-U-15 Sechs Morgen vngefährlich Ackers ob der Brandhalden, zwischen Hans Cleins Wittib vnd Jörg Merklin gelegen, <199 v> stoßen hinaus vnd herein vf Veit Volmarn.

01-U-08 Ain halben Morgen an der Besigheimer Straaßen, zwischen dem Hayligen Acker vnd dem Hohlweeg, Stoßt oben vf David Schellen, vnden vf Jörg Schmiden von Tham.

01-U-09 Ain halben Morgen daselbsten, zwischen Georg Schmiden vnd Enderis Merklin, beeden von Thamm gelegen, oben vf obernante Besigheimer Straaßen vnd vnden vf einen von Thamm stoßendt. <200 r>

Nota: Vorgeschribene zween halben Morgen Ackers seyen aller erst Jn Jetziger Renovation funden worden.

Wisen

01-P-02 Ain Morgen wisen vngefährlich oben aus, zwischen Hans Brackenheimer vnd der Entz gelegen, Stoßt oben vf Hans Möglinger vnd vnden vf Hans Volmar.

01-P-04 Ain Morgen wisen am Weilerbach, zwischen Hans Möglinger vnd <200 v> gemeltem Bach, Stosst oben vf Mattheus Volmar vnd vnden vf Enderis Rieber.

01-P-03 Ain Morgen wisen vf der Fürhaupt, zwischen Mattheus Volmars vnd Jörg Glossen gelegen, oben vf Moritz Herman vnd vnden vf Melchior Etzel, Schulthaisen, stoßendt.

01-P-05 Ain halben Morgen wisen <zwischen> der Entz vnd den Lorchheimer Neün Morgen gelegen, Stoßt oben vf den Weilerbach vnd vnden vf bemelten Lorchheimer Neün Morgen. <201 r>

01-P-06 Ain halben Morgen wisen, vf der Langwisen, zwischen Veit Volmar vnd Enderis Riebner gelegen, Stosst oben wider vf Enderis Riebner vnd vnden vf Enderis Tengens wittib.

01-P-07 Ain Morgen wisen, auch vf der Langwisen, zwischen Veit Volmar vnd David Schellen gelegen, Stosst oben vf gemeinen Waldt vnd vnden vf Hans Schellen vnderm Berg. <201 v>

Wäldt

01-S-01 Ain Achtel Waldts vngefährlich vf der Langwisen, zwischen Enderis Riebner vnd Fabian Großen Erben, Stost oben vf des Flecken Bissingen Holtz vnd vnden vf Enderis Riebners wisen.

03-03 Weitere Zinsverpflichtungen des Ossweiler Hofes

Nota: diser Jetz bemelt Hove zinst auch weiter, wie hernach volgt, namblichen:

Jn die Gaistlich Verwaltung Bütigkheim: <202 r>

Dinkel fünf scheffel, zween Vierling Landtmeß.

Jdem

Dinkel Landtmeß: 5 schfl. 2 Vrlg.

Jn die Gaistlich Verwaltung zue Gröningen:

Rocken 13½ schl. ½ Vrlg.
Dinkel 15 schfl.
Habern 16½ schfl.
Erbis 1 Srj. 1½ . Vrlg.
Linsen 1 Srj. 1½ Vrlg.
Rieben 1 Srj. 1½ Vrlg. <202 v>

03-04 Rückzinsler

So zinsen etliche sondere Personen wider Jn disen Hofe vßer etlichen Güetern, vermög der Gaistlichen Verwaltung zue Gröningen Lägerbuech, namblich:

Gelt 1 lb. 10 β.
Dinkel 5 mlt 6 Srj., Habern 2 Mltr. 2 Srj. Alt Gröninger Meeß

Welchermaßen dise Dinkel Gült vnd Zinsfrucht an <203 r> dise Früemeß kommen vnd kauft worden, wie auch die Järlichen geraicht vnd vßer dem Hof entricht werden solle, ist Jn dem Kaufbrief hiervornen beim andern Hof vnd Gült, nach Lengs Inseriert vnd begriffen zue sehen vnd zu vernemen. <203 v: leer, 204 r>

04 Schluss

04-01 Summa

Summa Summarum dero Früemeß Schützingen gantzes Ainkommens, Jn vnd vsserhalb Fleckens, steets vnd vnsteets.

Öwig vnablöesig Vrbar Leyhens vnd Löesens Zins, vf Martinj gefallendt, Württemberger wehrung: 4 β.

Öwig vnablöesig gemein Heller Zins, vßer allerlay einzechtigen Güetern, Järlichen vf Martinj, Württemberger Müntz 10 β. 9 ½ hlr.

Ablöesige Hellerzins, Württemberger Wehrung 24 lb. 17 β 5 hlr <204 v>

Nit Järlich Heuser vnd Schewren Zins, vßer dero friemeß Haus, scheuren vnd Hofraitin, die ist diser Zeit denen von Schützingen zur Schuol behausung zuegestellt, mecht sonsten hoch oder nider verlihen werden, Thet sich mündern vnd meheren.

Rocken:

Järlicher vnableßiger Rocken, vßer erblichen Höfen vnd Lehen, auch einzechtigen güetern, Järlichen vf Martinj gefallendt, New Landtmeß: 12 schl. 1 Srj. 3½ Vlg. <205 r>

Dinkel:

Jarlicher vnableßiger Dinkel, vßer Höf vnd Lehen, Jarlich vf Martinj gefallendt, New Landtmeß: 15 schl. 6 Srj.

Habern.

Järlicher vnableßiger Habern vßer erblichen Höf Lehen vnd einzechtigen güetern,
Järlich vf Martinj gefallendt, New Landtmeß: 15 schl. 1 Srj

Erbis.

Järlich vff Martinj gefallendt New Landtmeß: 1 Srj. 1½ vlg. <205 v>

Linsen.

Järlich vff Martini gefallendt, New Landtmeß: 1. Srj. 1½ Vrlg.

Wein.

Järlicher Vnablöesiger Wein vßer einzechtigen Weingarten vf den Herbst gefallendt,
Newe triebe Landteych. 1 Jhmj. 2 Maß

04-02 Ausblick nach 1661

H 102/50 Band 12: Erneuerung 1661: <299 r>

Fleckh Büssingen.

Die Verwaltung Maulbronner Ambths, Hat in disem Flecken Zween Großer Höff
gehabt, Daraus Jährlich Vff Martinj an Gülten gefallen.

Rocken Ailff Schöffel, Vier Simrj.

Dinkel Fünzfzehen Schöffel, sechs Simrj.

Habern Vierzehen Schöffel, Ain Vierling.

Erbiß Ain Simrj, Andthalb Vierling.

Linsen Ain Simrj, Andthalb Vierling. <299 v>

Sintemahlen aber solche Gült Früchten schon vor langsten, vnd zwar Anno etc Ain
Tausent Sechs Hundert Vnd Zwainzig Jnn die Verwaltung Büethigheimb transferiert
vnd Jährlich alda eingezogen werden, als ist vß Vnterthönigstes Berichten, Wie bej
Diedel: vnd Gundelsheimb hievornen da der ergangene gnädigste Befehl Verbotinus
inseriert, mit mehrerm Zusehen, gnädigst befohlen, bej diser Erneuerung, die Güeter
<300r> von Stuckh zu Stuckh, daraus obgelmelte Gült gehet, nicht mehr
einzuverleiben, sondern selbige sollen der Verwaltung Bietigheimb Lägerbuech
incorporiert vnd Ordenlich eingeschriben werden, wie ohne Zweifel daselbsten sich
solches Richtig finden wirdt.

04-03 Editionsbericht

Beim Abschreiben des Urtextes habe ich mich bemüht, alle Schreibvarianten deutlich zu machen, auch die Satzzeichen so zu setzen, wie sie im Original erschienen, wobei dort Punkte von Kommata nicht immer klar zu trennen sind.

Bei der Edition habe ich die Rechtschreibung etwas normalisiert, die großen "Z" in kleine umgesetzt, die "s"-Schreibung angepasst, auch die Zeichensetzung auf heutigen Rechtschreibstand gebracht. Auch die Namensschreibungen habe ich vereinheitlicht. Folgende Tabelle zeigt die "Normalschreibung" und die jeweiligen Varianten bei den Personen- und Flurnamen:

Verwendete Schreibung	Varianten
Back	Bakh
Beck	Beckh
Biss	Bißs
Bockel	Bokhel
Brackenheimer	Brackhenheimer
David	Dauid, Daidt
Glock	Glockh
Hans	Hanß, Hannß
Jörg	Jeorg, Jeörg
Merklin	Merckhlin
Remmicker	Remmikher
Ruckenbrot	Ruckhenbrott, Rückhenbrott
Tenger	Denger, Dennger
Theisser	Deüsser
Zwacker	Zwackher